

EBÜS Verbindungsnachweis

Statistische Auswertungen und Rechnungsstellung
auf Basis der von EBÜS protokollierten Aufschaltzeiten

EBÜS Verbindungsnachweis PCNAU02 Benutzer: Hardo Naumann, angemeldet am 26.02.2007 um 16:51:09

Bedienplätze

Bedienplatz	V	B	Geladen
Bedienplatz 4			
Laptop			100%
PCNAU02			100%

Zeitraum
vom 21.02.2007 bis 26.02.2007

Febuar 2007 Febuar 2007

Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So

5 | 29 30 31 | 1 2 3 4 5 | 29 30 31 | 1 2 3 4
6 | 5 6 7 8 9 10 11 6 | 5 6 7 8 9 10 11
7 | 12 13 14 15 16 17 18 7 | 12 13 14 15 16 17 18
8 | 19 20 21 22 23 24 25 8 | 19 20 21 22 23 24 25
9 | 26 27 28 1 2 3 4 9 | 26 27 28 1 2 3 4
10 | 5 6 7 8 9 10 11 10 | 5 6 7 8 9 10 11

Heute: 26.02.2007 Heute: 26.02.2007

accelence
technologies

Daten ermitteln Tabelle anzeigen Konfigurieren
Abbrechen In Datei speichern Beenden

Info

```

--> Verbindungsdaten werden ermittelt...
Auf Bedienplatz Laptop wurden 6 Einträge in der Datei EBÜS_Laptop_20070222.log gefunden!
Auf Bedienplatz PCNAU02 wurden 14 Einträge in der Datei EBÜS_PCNAU02_20070221.log gefunden!
Auf Bedienplatz Laptop wurden 44 Einträge in der Datei EBÜS_Laptop_20070223.log gefunden!
Auf Bedienplatz PCNAU02 wurden 9 Einträge in der Datei EBÜS_PCNAU02_20070222.log gefunden!
Auf Bedienplatz Laptop wurden 5 Einträge in der Datei EBÜS_Laptop_20070226.log gefunden!
--> Bedienplatz Laptop vollständig abgerufen!
Auf Bedienplatz PCNAU02 wurden 4 Einträge in der Datei EBÜS_PCNAU02_20070223.log gefunden!
Auf Bedienplatz PCNAU02 wurden 4 Einträge in der Datei EBÜS_PCNAU02_20070226.log gefunden!
--> Bedienplatz PCNAU02 vollständig abgerufen!
--> Alle Verbindungsdaten der verbundenen Bedienplätze wurden ermittelt <--

```

Status: Freigegeben, 26.02.2007

Dieses Dokument ist geistiges Eigentum der Accellence Technologies GmbH
und darf nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung verwendet, vervielfältigt oder weitergegeben werden

Inhalt

1	Einleitung.....	3
2	Datenstruktur.....	4
3	Einstellungen in EBÜS	5
4	Verbindungsdaten ermitteln.....	6
4.1	Anzeige- und Bedienelemente	7
5	Verbindungsdaten anzeigen.....	9
6	Verbindungsdaten speichern.....	10
6.1	Anzeige- und Bedienelemente	11
7	Konfiguration	12
7.1	Host-Tabelle bearbeiten	13
8	Automatischer Betrieb	14
9	Installation	15
10	Voraussetzungen	16
11	Support / Hotline.....	16

Syntaxhinweise

- <x> Platzhalter, für den konkrete Werte eingesetzt werden müssen.
- Verweis auf weitere Dokumente oder Textstellen
- {F4} Bezeichnung einer Taste auf der PC-Tastatur

1 Einleitung

Das Programm "EBÜS Verbindungsnachweis" berechnet Ihnen auf Mausclick für einen einstellbaren Zeitraum (z.B. vergangener Monat) Tabellen mit allen Bildaufschaltungen von Ihren EBÜS Video-Arbeitsplätzen:

VERBINDUNGSNACHWEIS

Schutzobjekt: Hameln
 Objektnummer 85445123
 Debitorennummer 345832
 Kundenname Stadt Hameln
 Straße / Nummer Rathausplatz 1
 Postleitzahl 31785
 Ort Hameln
 Telefon (0 51 51) 2 02-0
 Verantwortlich: Oberbürgermeister
 Fax: (0 51 51) 2 02-5 69
 e-mail: rathaus@hameln.de

Abrechnungszeitraum vom 21.02.2007 - 23.02.2007

Virtuelle Wachrundgänge:

Aufschaltdatum	Aufschaltzeitpunkt	Name der Bildquelle	Verbindungsdauer	EBÜS-Bedienplatz
23.02.2007	12:19:23	Osterstraße	7	Laptop
23.02.2007	12:43:08	Osterstraße	7	Laptop
Zwischensumme: 2 Aufschaltungen mit insgesamt			14	Sekunden Aufschaltzeit

Manuelle Aufschaltungen:

Aufschaltdatum	Aufschaltzeitpunkt	Name der Bildquelle	Verbindungsdauer	EBÜS-Bedienplatz
21.02.2007	09:44:57	Osterstraße	5	PCNAU02 Office
22.02.2007	21:09:41	Osterstraße	3	Laptop
22.02.2007	21:09:46	Kleiber-Nest	1	Laptop
23.02.2007	12:05:18	Osterstraße	4	Laptop
23.02.2007	12:05:49	Osterstraße	2	Laptop
Zwischensumme: 5 Aufschaltungen mit insgesamt			15	Sekunden Aufschaltzeit

Insgesamt: 7 Aufschaltungen mit zusammen 29 Sekunden Aufschaltzeit

1	Grundpreis für Abrechnungszeitraum zu je	19,00 € =	19,00 €
2	Videorundgänge zu je	0,50 € =	1,00 €
14	s Videorundgänge zu je	0,02 € =	0,28 €
5	manuelle Aufschaltungen zu je	1,00 € =	5,00 €
15	s manuelle Aufschaltungen zu je	0,05 € =	0,75 €
Netto:		26,03 €	
zzgl. 19% Mehrwertsteuer:		4,94 €	
Endpreis:		30,97 €	

Diese Abrechnung wurde mit der Software EBÜS-Verbindungsnachweis von Accellence Technologies erstellt

Abb.1.1: Verbindungsnachweis (geöffnet mit notepad.exe)

Diese Daten können Sie dann z.B. bei der Rechnungsstellung für Ihre Kunden oder für Kontrollzwecke und statistische Analysen verwenden. Da diese Daten nur Standard-ASCII-Zeichen enthalten, können Sie leicht auch von anderer Software (z.B. Finanzbuchhaltung) weiter verarbeitet werden.

2 Datenstruktur

Jeder Verbindungsnachweis enthält chronologisch geordnet folgende Daten:

- Name des Schutzobjektes
- Objektdaten (Adresse, Telefon, Verantwortlicher, Maßnahmen, ...)
- Liste aller einzelnen Verbindungen, gruppiert nach Verbindungstyp
 - Datum der Aufschaltung
 - Uhrzeit der Aufschaltung
 - Name der Bildquelle
 - Dauer der Aufschaltung in Sekunden
 - Typ der Aufschaltung
 - Status der Aufschaltung
 - Name des Bedienplatzes, von dem aus die Aufschaltung erfolgte
 - Name des Mitarbeiters, der die Aufschaltung durchführte
 - Identifikation des Aufschaltungsziels (Telefonnummer oder IP-Adresse)
- Summe der Aufschaltungen und der Aufschaltzeiten
- Verbindungskosten (nach vorgegebenen Einzelpreisen berechnet)

Es werden folgende Verbindungstypen unterschieden:

- ALM Alarmbearbeitung
- PTL Automatischer Rundgang (*patrol*)
- MAN Manuelle Aufschaltung
- TST Testaufschaltung

Das Feld Status kann folgende Werte annehmen:

- OK! Erfolgreiche Aufschaltung
- NOC Keine Verbindung zustande gekommen (*no connection*)
- ERR Fehler aufgetreten (*error*)

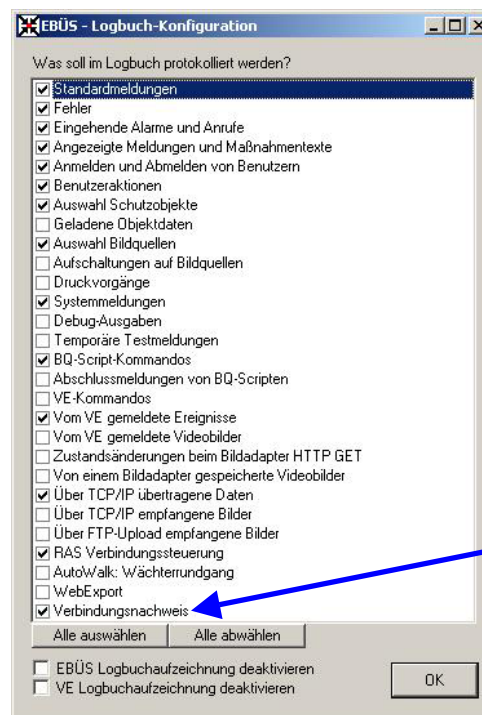
Die Verbindungsnachweise für jedes Schutzobjekt können wahlweise in separate oder für alle Objekte in eine gemeinsame *.txt- oder *.xls-Datei gespeichert werden.

Diese Dateien können z.B. mit MS Word oder Excel direkt eingelesen und weiter bearbeitet werden.

3 Einstellungen in EBÜS

Damit das Programm "EBÜS Verbindungsnachweis" Verbindungsdaten ermitteln kann, müssen diese von allen EBÜS Video-Arbeitsplätzen, deren Daten ausgewertet werden sollen, protokolliert werden.

Aktivieren Sie dazu bitte mit der in EBÜS enthaltenen Logbuch-Konfiguration auf jedem EBÜS-Video-Arbeitsplatz, dessen Verbindungsdaten Sie auswerten wollen, die Option ‚Verbindungsnachweis‘:



In der Logbuch-Konfiguration der EBÜS-Bedienplätze muss das Häkchen bei "Verbindungsnachweis" gesetzt sein!

Abb.3.1: EBÜS Logbuchkonfiguration

Bei dieser Einstellung erzeugt EBÜS automatisch nach jeder Aufschaltung einer Bildquelle einen entsprechenden Eintrag im Logbuch.

Der Verbindungsnachweis fragt dann diese Einträge von allen konfigurierten EBÜS Video-Arbeitsplätzen ab, stellt alle Daten in einer Tabelle zusammen und speichert sie auf Wunsch in einer Text-Datei, damit Sie die Daten nach eigenen Wünschen gestalten und z.B. mit Ihrer Buchhaltungs-Software weiterverarbeiten können.

WICHTIG: Löschen Sie Logbuchdateien nie, bevor die Auswertung für den gewünschten Zeitraum abgeschlossen ist, da deren Verbindungsdaten ansonsten nicht mit berücksichtigt werden können.

4 Verbindungsdaten ermitteln

Der EBÜS Verbindungsnachweis ist eine reine Softwarelösung, die auf einem handelsüblichen PC unter dem Betriebssystem Windows 2000 oder Windows XP läuft. Das Programm ist mehrplatzfähig und wird zusammen mit den EBÜS Video-Arbeitsplätzen in einem gemeinsamen Netzwerk (LAN) betrieben. Es kann parallel zum EBÜS AlarmServer und EBÜS Rundgang genutzt werden.

Nach dem Programmstart müssen Sie sich wie bei EBÜS mit Benutzernamen und Passwort anmelden. Daraufhin verbindet sich das Programm Verbindungsnachweis über TCP/IP mit jedem EBÜS-Bedienplatz. Dabei werden alle Bedienplätze berücksichtigt, die mit ihrem Namen und IP-Adresse sowie dem Gerätetyp VA oder AE in der Hoststabelle (Datei "EBÜS/Netzwerk/hosts.txt") eingetragen sind.

Die Namen der Bedienplätze sowie deren Verbindungszustände werden Ihnen dabei tabellarisch auf der Programmoberfläche angezeigt:

2. Verbindungszustand 3. Berücksichtigte Bedienplätze Zur Auswahl einfach in Kalender klicken!

1. Bedienplätze 4. Fortschrittsanzeige 5. Start-Datum 6. Ende-Datum

8. Tabelle anzeigen

11. Konfigurieren

7. Daten ermitteln 9. In Datei speichern

10. Info-Textfeld

Bedienplatz	V	B	Geladen
Bedienplatz 4			
Laptop			100%
PCNAU02			100%

Zeitraum vom 21.02.2007 bis 23.02.2007

Mo Di Mi Do Fr Sa So

5 29 30 31 1 2 3 4

6 5 6 7 8 9 10 11

7 12 13 14 15 16 17 18

8 19 20 21 22 23 24 25

9 26 27 28 1 2 3 4

10 5 6 7 8 9 10 11

Heute: 27.02.2007

Daten ermitteln Tabelle anzeigen Konfigurieren

Abbrechen In Datei speichern Beenden

Info

---> Verbindungsdaten werden ermittelt...
 Warnung: Keine Verbindung zu folgenden Bedienplätzen:
 Bedienplatz 4
 Die ermittelten Verbindungsdaten sind daher evtl. unvollständig!
 Auf Bedienplatz Laptop wurden 6 Einträge in der Datei EBÜS_Laptop_20070222.log gefunden!
 Auf Bedienplatz PCNAU02 wurden 14 Einträge in der Datei EBÜS_PCNAU02_20070221.log gefunden!
 Auf Bedienplatz Laptop wurden 44 Einträge in der Datei EBÜS_Laptop_20070223.log gefunden!
 ---> Bedienplatz Laptop vollständig abgerufen!
 Auf Bedienplatz PCNAU02 wurden 9 Einträge in der Datei EBÜS_PCNAU02_20070222.log gefunden!
 Auf Bedienplatz PCNAU02 wurden 4 Einträge in der Datei EBÜS_PCNAU02_20070223.log gefunden!
 ---> Bedienplatz PCNAU02 vollständig abgerufen!
 ---> Alle Verbindungsdaten der verbundenen Bedienplätze wurden ermittelt <---

Abb. 4.1: Hauptfenster der Anwendung

Die erste Spalte enthält den Bedienplatznamen gefolgt vom Verbindungszustand zum jeweiligen Bedienplatz. Die folgenden Spalten geben Ihnen Auskunft über den Zustand des Datenabrufs.

Das Start- und Ende-Datum markieren den Zeitraum, also diejenigen Tage, für die der Verbindungsnachweis ermittelt werden soll.

Mit dem Betätigen der Schaltfläche **Daten ermitteln** werden die Verbindungsdaten von den einzelnen EBÜS Arbeitsplätzen abgerufen. Diesen Vorgang können Sie jederzeit mit der Schaltfläche **Abbrechen** beenden.

Nachdem von allen verbundenen EBÜS-Bedienplätzen sämtliche Aufschaltvorgänge geladen worden sind, erscheint im Textfeld 'Info' die Meldung: "Alle Verbindungsdaten der verbundenen Bedienplätze wurden ermittelt!". Der Ladevorgang ist nun beendet und die Schaltflächen **Tabelle anzeigen** und **In Datei speichern** werden freigegeben. Erstere öffnet eine Tabellenansicht, welche alle Aufschaltvorgänge chronologisch pro Schutzobjekt anzeigt (→ Kapitel 5), letztere öffnet ein Fenster, in dem Sie verschiedene Optionen einstellen und die Verbindungsdaten der verschiedenen Schutzobjekte speichern können (→ Kapitel 6).

4.1 Anzeige- und Bedienelemente

Bedienelemente mit dem Symbol ► dienen der Anzeige von Informationen. In Bedienelemente mit dem Symbol ◀ können / sollen Sie selbst etwas eingeben. Die angegebenen Nummern beziehen sich auf Abbildung 4.1:

- 1) **Bedienplätze ►**
Diese Spalte zeigt alle EBÜS-Bedienplätze, die in der Datei host.txt mit dem Gerätetyp VA oder AE eingetragen sind.
- 2) **V (verbunden) ►**
Besteht zum momentanen Zeitpunkt eine Verbindung zwischen einem EBÜS-Bedienplatz und EBÜS_Verbindungsnachweis, dann wird diese Spalte grün dargestellt, andernfalls weiß.
- 3) **B (berücksichtigt) ►**
Standardfarbe dieser Spalte ist violett. Nach Betätigen der Schaltfläche **Daten ermitteln** wird für alle verbundenen Bedienplätze diese Spalte auf die Farbe grün gesetzt. Nur von diesen Bedienplätzen werden Verbindungsdaten geladen. Sollte sich EBÜS Verbindungsnachweis nach dem Abrufen der Daten noch mit weiteren Bedienplätzen verbinden, werden diese Bedienplätze beim Ladevorgang nicht berücksichtigt und die Farbe bleibt violett. Falls auch diese Bedienplätze noch mit berücksichtigt werden sollen, muss die Schaltfläche **Daten ermitteln** erneut betätigt werden.
- 4) **Geladen (Fortschrittsanzeige) ►**
Anzeige der bereits durchsuchten Logbuch-Dateien in %.

- 5) **Start-Datum** ◀
Wählen Sie hier das Datum, ab dem Aufschaltungsvorgänge geladen werden sollen. Muss stets \leq dem Ende-Datum sein. Klicken Sie einfach mit der Maus auf den gewünschten Tag im angezeigten Kalender!
- 6) **Ende-Datum** ◀
Wählen Sie hier das Datum, bis zu dem Aufschaltungsvorgänge geladen werden sollen. Muss stets \leq dem heutigen Datum sein. Klicken Sie einfach mit der Maus auf den gewünschten Tag im angezeigten Kalender!
- 7) **Daten ermitteln** ◀
Nach dem Betätigen dieser Schaltfläche beginnt der Abruf der Verbindungsdaten von den aktiven EBÜS Video-Arbeitsplätzen.
- 8) **Tabelle anzeigen** ◀
Alle Aufschaltvorgänge werden chronologisch sortiert pro Schutzobjekt in einer übersichtlichen Tabelle angezeigt (\rightarrow Kapitel 5). Diese Funktion wird erst freigegeben, wenn alle Verbindungsdaten geladen wurden.
- 9) **In Datei speichern** ◀
Es wird ein Dialogfenster zum Speichern der Verbindungsnachweise geöffnet (\rightarrow Kapitel 6). Diese Funktion wird erst freigegeben, wenn alle Verbindungsdaten geladen wurden.
- 10) **Info-Textfeld** ▶
Im Info-Textfeld werden Hinweise zur Programmausführung angezeigt.
- 11) **Konfigurieren** ◀
Öffnet ein Dialogfenster für verschiedene Systemeinstellungen (\rightarrow Kapitel 7). Setzt voraus, dass für den angemeldeten Benutzer das Benutzerrecht "Verbindungsnachweis konfigurieren" freigegeben ist.

Alle konfigurierten Einstellungen, also z.B. auch die gemäß Kapitel 5 oder 6 ausgewählten Optionen und eingetragenen Preise, werden beim Beenden des Programms automatisch gespeichert und stehen beim nächsten Programmstart sofort wieder zur Verfügung.

Die Kalenderblätter 5) und 6) zeigen Ihnen links auch die Kalenderwoche (KW) an. Dies ist mitunter für die Abrechnungszeiträume wichtig. Der gewünschte Tag für Anfang und Ende der Auswertung kann im Kalender durch einfaches Anklicken mit der Maus ausgewählt werden. Mit den Pfeilen im oberen Bereich der Kalender kann der Monat gewechselt werden. Durch Mausklick auf den Monat oder auf das Jahr kann schnell ein anderer Monat oder ein anderes Jahr gewählt werden.

5 Verbindungsdaten anzeigen

Nachdem alle Verbindungsdaten von den EBÜS Video-Arbeitsplätzen geladen wurden, wird die Schaltfläche **Tabelle anzeigen** freigegeben. Durch Anklicken dieser Schaltfläche erhalten Sie eine Übersicht sämtlicher Aufschaltungen innerhalb des von Ihnen vorgegebenen Zeitraumes (Start-Datum bis Ende-Datum).

In der Liste **Schutzobjekte** werden Ihnen diejenigen Schutzobjekte angezeigt, zu denen Verbindungsdaten geladen worden sind. Durch Maus-Klick auf eines dieser Schutzobjekte werden Ihnen alle zugehörigen Verbindungen nach Datum und Zeit sortiert in der Tabellenansicht angezeigt:

Schutzobjekte	Nr.	Datum	Zeit	Bildquelle	Dauer	Typ	Status	Bedienplatz	Mitarbeiter	TelNr.	IP/Url
Accellence Labor	1	21.02.2007	09:45:05	AXIS 211	10	MAN	OK!	PCNAU02 Office	Hardo Naumann		192.168.200.215
Berlin Mitte	2	21.02.2007	09:45:19	Artec Multieye	2	MAN	NOC	PCNAU02 Office	Hardo Naumann		192.168.200.22...
Dallmeier	3	23.02.2007	11:48:38	Siemens DVU2000	19	MAN	OK!	PCNAU02 Office	Hardo Naumann		192.168.200.208
Geutebrück	4	23.02.2007	11:49:21	Siemens DVU2000	19	MAN	OK!	PCNAU02 Office	Hardo Naumann		192.168.200.208
Hameh	5	23.02.2007	12:06:15	Convision	70	PTL	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.43
Protection One	6	23.02.2007	12:07:27	Dallmeier M-DMS	52	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.30
	7	23.02.2007	12:08:21	IDS ProGuard LAN	99	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.228
	8	23.02.2007	12:10:02	Siemens DVU2000	131	PTL	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.208
	9	23.02.2007	12:12:16	Siemens SISTORE ...	127	PTL	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.223
	10	23.02.2007	12:14:25	Visicom NwK-C32W...	23	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.47
	11	23.02.2007	12:16:24	AXIS 211	25	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.215
	12	23.02.2007	12:16:51	AXIS 241QS	38	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.207
	13	23.02.2007	12:18:31	HeiTel (NEU) CamC...	32	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.46...
	14	23.02.2007	12:19:32	Dallmeier M-DMS	51	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.30
	15	23.02.2007	12:20:24	IDS ProGuard LAN	123	PTL	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.228
	16	23.02.2007	12:22:29	Siemens DVU2000	130	PTL	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.208
	17	23.02.2007	12:24:42	Siemens SISTORE ...	128	PTL	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.223
	18	23.02.2007	12:26:51	Visicom NwK-C32W...	24	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.47
	19	23.02.2007	12:31:25	AXIS 211	25	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.215
	20	23.02.2007	12:31:53	AXIS 241QS	97	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.207
	21	23.02.2007	12:33:33	Dallmeier M-DMS	51	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.30
	22	23.02.2007	12:34:25	HeiTel (NEU) CamC...	32	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.46...
	23	23.02.2007	12:34:58	IDS ProGuard LAN	123	PTL	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.228
	24	23.02.2007	12:37:03	Siemens DVU2000	130	PTL	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.208
	25	23.02.2007	12:39:15	Siemens SISTORE ...	129	PTL	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.223
	26	23.02.2007	12:41:25	Visicom NwK-C32W...	22	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.47
	27	23.02.2007	12:46:25	AXIS 211	25	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.215
	28	23.02.2007	12:46:52	AXIS 241QS	96	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.207
	29	23.02.2007	12:48:30	Dallmeier M-DMS	51	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.30
	30	23.02.2007	12:49:23	HeiTel (NEU) CamC...	28	PTL	OK!	Laptop	Henning Knief		192.168.200.46...
	31	23.02.2007	12:49:52	IDS ProGuard LAN	122	PTL	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.228
	32	23.02.2007	12:51:56	Siemens DVU2000	70	PTL	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.208
	33	23.02.2007	13:05:38	Siemens DVU2000	179	MAN	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.208
	34	23.02.2007	13:08:39	Siemens DVU2000	101	MAN	NOC	Laptop	Henning Knief		192.168.200.208
				Summe:	34	Aufschaltungen mit	2444	Sek...			

In der letzten Zeile wird Ihnen die Gesamtdauer aller Aufschaltungen [in Sekunden] angezeigt.

Mit diesen Häkchen können Sie wählen, welche Arten von Aufschaltungen in der Tabelle angezeigt werden sollen.

In der Spalte **Typ** bedeuten:

- ALM Alarmbearbeitung
- PTL Automatischer Rundgang (*patrol*)
- MAN Manuelle Aufschaltung
- TST Testaufschaltung

In der Spalte **Status** bedeuten:

- OK! Erfolgreiche Aufschaltung
- NOC Keine Verbindung zustande gekommen (*no connection*)
- ERR Fehler aufgetreten (*error*)

Das Fenster "Tabellenübersicht" kann am Rand beliebig groß gezogen werden.

6 Verbindungsdaten speichern

Nachdem alle Verbindungsdaten von den EBÜS-Bedienplätzen geladen wurden, wird die Schaltfläche **In Datei speichern** freigegeben. Nach Anklicken dieser Schaltfläche öffnet sich das Dialogfenster **Verbindungsdaten speichern**.

In der Liste **Schutzobjekte** können Sie diejenigen Schutzobjekte markieren, für die ein Verbindungsnachweis erstellt werden soll. Dabei können Sie die zu speichernden Daten mit verschiedenen Check-Boxen auswählen. Auf Wunsch können Sie hier auch Preise für die Berechnung der Verbindungskosten vorgeben.

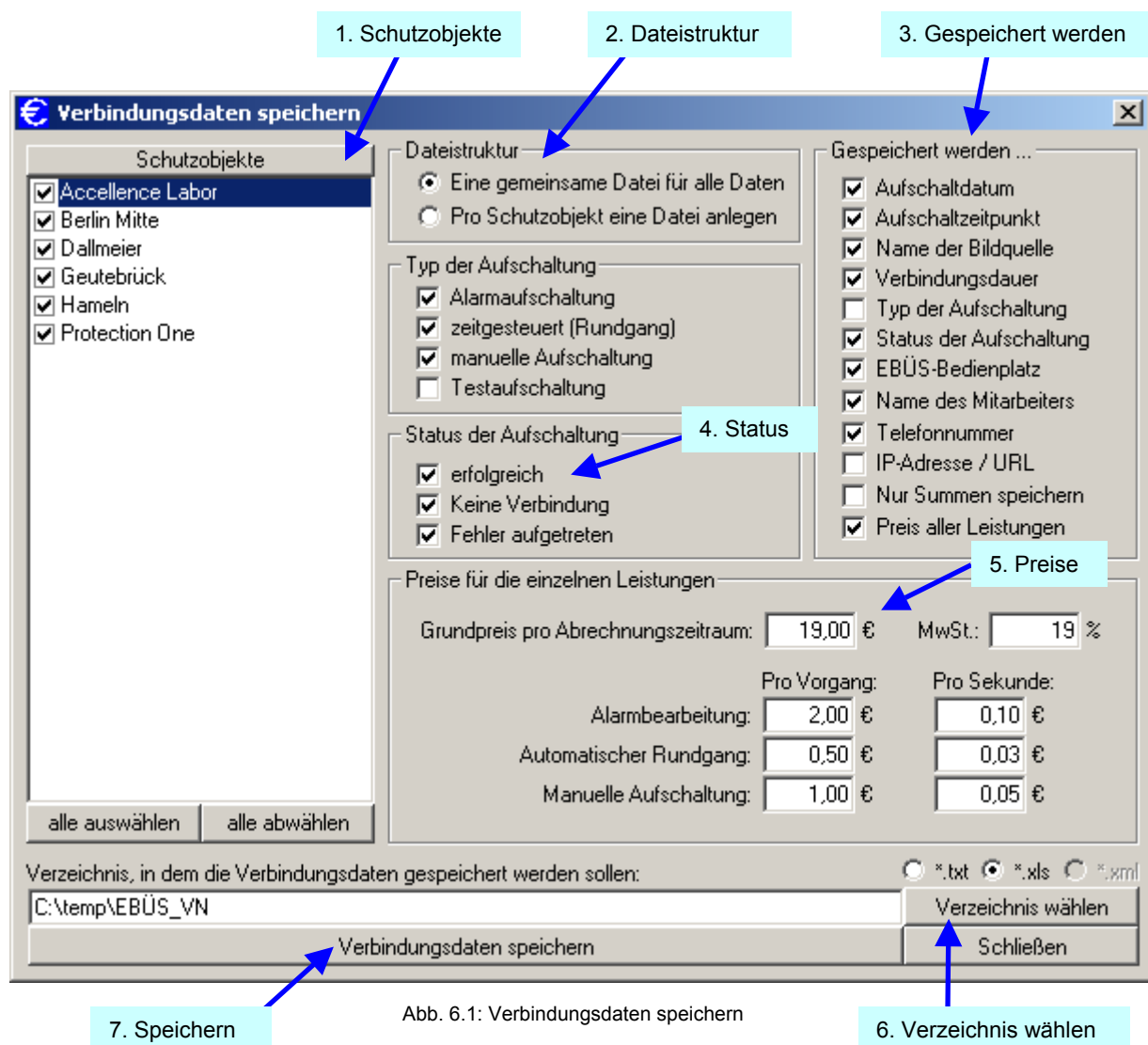


Abb. 6.1: Verbindungsdaten speichern

Mit der Schaltfläche **Verzeichnis wählen** legen Sie das Verzeichnis fest, in dem die Verbindungsnachweise nach Betätigen der Schaltfläche **Speichern** gespeichert werden. Jeder Verbindungsnachweis wird dabei in folgender Form gespeichert:

Dateiname: VN_<DatumHeute>_<Schutzobjektname>.txt

6.1 Anzeige- und Bedienelemente

Bedienelemente mit dem Symbol ► dienen der Anzeige von Informationen. In Bedienelemente mit dem Symbol ◀ können / sollen Sie selbst etwas eingeben. Die angegebenen Nummern beziehen sich auf Abbildung 6.1:

- 1) **Schutzobjekte** ◀►
Hier können Sie Schutzobjekte markieren, für die ein Verbindungsnachweis erstellt werden soll.
- 2) **Dateistruktur** ◀
Alle Daten können wahlweise in einer gemeinsamen Datei gespeichert werden, oder für jedes Schutzobjekt kann eine eigene Datei angelegt werden.
- 3) **Gespeichert werden** ◀
Hier können Sie die verschiedenen Daten auswählen, die im Verbindungsnachweis gespeichert werden sollen.
- 4) **Status** ◀
Üblicherweise werden nur erfolgreiche, d.h. fehlerfreie Aufschaltvorgänge, im Verbindungsnachweis berücksichtigt. Für weitergehende Auswertungen können aber durch Aktivieren der entsprechenden Check-Boxen auch fehlerhafte Aufschaltungen oder Aufschaltungen zu Testzwecken gespeichert werden.
- 5) **Preise** ◀
Optional können Sie hier Preise für die Berechnung der Verbindungskosten angeben. Die Gesamtkosten pro Schutzobjekt ergeben sich folgendermaßen: Der 'Grundpreis für den Abrechnungszeitraum' wird einmalig berechnet, die Preise 'pro Vorgang' werden mit der Anzahl der Aufschaltungen multipliziert, die Preise 'pro Sekunde' werden mit der Gesamtdauer (in Sekunden) multipliziert. Auf die Summe aus allem wird noch die angegebene Mehrwertsteuer addiert. Leere Felder werden nicht mit berechnet.
- 6) **Verzeichnis wählen** ◀►
Geben Sie hier das Verzeichnis an, in dem die Verbindungsdaten gespeichert werden sollen. Mit den Auswahlfeldern darüber können Sie wählen, ob die Daten als ASCII-Textdatei (*.txt) oder als Excel-Tabelle (*.xls) gespeichert werden sollen.
- 7) **Speichern** ◀
Speichert die Verbindungsnachweise gemäß den gewählten Einstellungen.

Bei gesetztem Häkchen in der Check-Box "Nur Summen speichern" entfallen alle Zeilen für die einzelnen Verbindungen ("Einzelverbindungsnachweis"). Damit werden die Dateien erheblich kürzer und übersichtlicher, falls keine Einzelaufstellung benötigt wird.

7 Konfiguration

Mit der Schaltfläche **Konfiguration** aus dem Hauptfenster können Sie folgendes Dialogfenster öffnen:

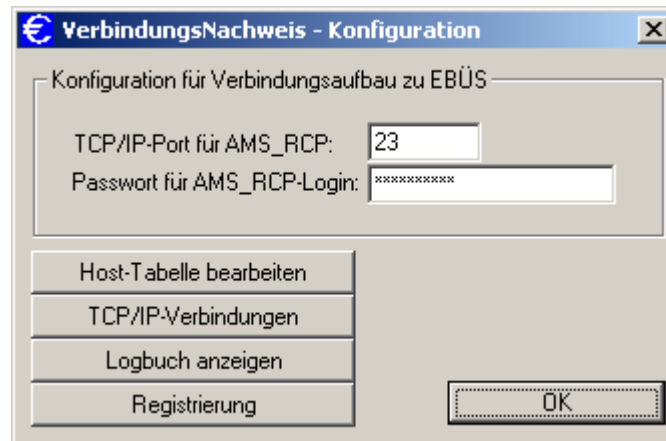


Abb. 7.1: Konfiguration

Hier können Sie die Parameter für den Verbindungsaufbau zu den EBÜS Video-Arbeitsplätzen einstellen. Werksseitig ist hierfür TCP/IP-Port 23 und das Passwort "Accellence" vorgesehen. Sie sollten diese Daten aus Sicherheitsgründen ändern, müssen dann aber auf allen EBÜS-Komponenten den gleichen TCP/IP-Port und das gleiche Passwort für das AMS_RCP-Login konfigurieren.

Mit der Schaltfläche **Host-Tabelle bearbeiten** können Sie die Namen, IP-Adressen und Dienste aller angeschlossenen EBÜS-Komponenten einstellen (→ Abschnitt 7.1)

Mit der Schaltfläche **TCP/IP-Verbindungen** wird Ihnen eine Tabelle mit allen zur Zeit von dieser Software gehaltenen TCP/IP-Verbindungen angezeigt.

Mit der Schaltfläche **Logbuch anzeigen** können Sie die einzelnen Schritte der Programmausführung beobachten.

Mit der Schaltfläche **Registrierung** können Sie Ihre Freischaltdaten überprüfen und bei Bedarf einen neuen Lizenzschlüssel beantragen.

7.1 Host-Tabelle bearbeiten

In der sogenannten "Host-Tabelle" werden alle EBÜS-Arbeitsplätze mit ihren Namen, IP-Adressen und installierten Diensten eingetragen. Diese Informationen werden von allen EBÜS-Komponenten (also auch vom EBÜS Verbindungsnachweis) benötigt, damit sie Verbindung mit den anderen EBÜS-Komponenten (z.B. mit den Video-Arbeitsplätzen zum Abruf der Verbindungsdaten) aufnehmen können.

Technisch gesehen ist die Host-Tabelle eine einfache Text-Datei, die üblicherweise unter dem Pfad

```
EBÜS\Netzwerk\hosts.txt
```

gespeichert wird.

Um Ihnen das Bearbeiten dieser Datei zu erleichtern, ist in allen EBÜS-Komponenten ein passendes Dialog-Fenster vorhanden:



Wichtig: Auch der PC, auf dem EBÜS Verbindungsnachweis ausgeführt werden soll, muss in alle Host-Tabellen eingetragen werden. Setzen Sie bei diesem PC in der Liste "installierte Dienste" das Häkchen bei "Verbindungsnachweis"!

8 Automatischer Betrieb

Für einen vollautomatischen Betrieb kann EBÜS Verbindungsnachweis auch über Kommandozeilenparameter gesteuert werden. Damit kann die Auswertung der Verbindungsdaten von einer anderen Software (z.B. Alarm-Management-System, Finanzbuchhaltungsprogramm, ...) veranlasst und ferngesteuert werden.

Es sind dann keine manuellen Bedienschritte an EBÜS Verbindungsnachweis mehr nötig, um bei Bedarf die Dateien mit den aktuellen Verbindungsdaten zu erzeugen. Diese Daten können anschließend von der aufrufenden Software automatisch weiter verarbeitet werden.

EBÜS Verbindungsnachweis unterstützt zu diesem Zweck folgende Parameter:

<i>Parameter</i>	<i>Name</i>	<i>Funktion</i>	<i>zulässige Werte</i>
-s	start	Start-Datum, ab dem der Verbindungsnachweis ermittelt werden soll.	Datum in der Form ##.##.####
-e	end	End-Datum, bis zu dem der Verbindungsnachweis ermittelt werden soll.	Datum in der Form ##.##.####
-d	directory	Verzeichnis, in dem die Verbindungsdaten gespeichert werden sollen. Falls nicht angegeben, wird das in Verbindungsnachweis vorkonfigurierte Verzeichnis verwendet.	Pfad in Windows-Notation (wie im Dateimanager)
-v	visible	Bei Wert 1 wird das Anwendungsfenster während der Ausführung angezeigt. Falls nicht angegeben, wird kein Anwendungsfenster gezeigt.	0 oder 1

Ansonsten gelten die Einstellungen, die beim letzten manuellen Aufruf in EBÜS Verbindungsnachweis konfiguriert wurden.

Beispiel für einen gültigen Aufruf durch Kommandozeile:

```
Verbindungsnachweis.exe -s=16.08.2004 -e=30.06.05 -v=0 -d=C:\Temp
```

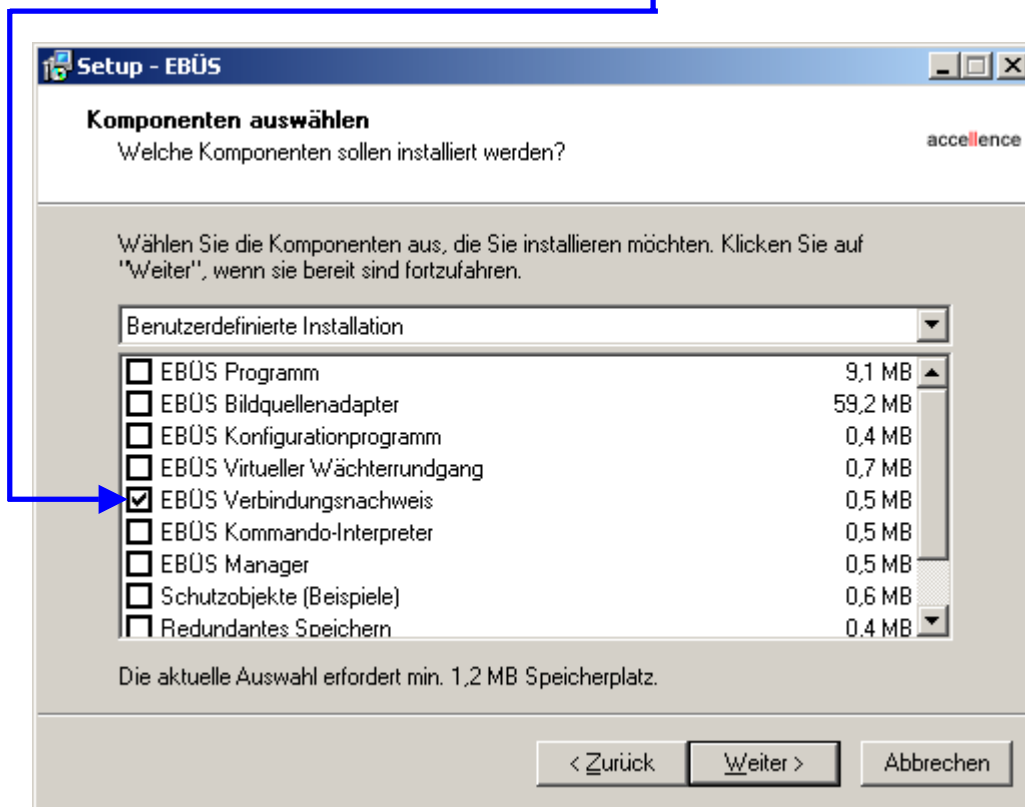
Hinweis: Es wird erst 60 Sekunden nach dem Aufruf mit dem Ermitteln der Daten begonnen, damit in dieser Zeit Verbindungen zu allen erreichbaren Bedienplätzen aufgebaut werden können. Bedienplätze, die in dieser Zeit nicht verbunden werden können, werden bei der Auswertung nicht berücksichtigt.

EBÜS Verbindungsnachweis beendet sich selbsttätig, sobald der in der Kommandozeile übergebene Auftrag ausgeführt wurde.

9 Installation

EBÜS Verbindungsnachweis kann im Rahmen der üblichen EBÜS-Installation ganz einfach mit installiert werden:

- Setzen Sie nach dem Start der EBÜS Setup.exe im Dialog "Komponenten auswählen" das Häkchen bei "EBÜS Verbindungsnachweis"



- Passen Sie die Hosttabelle gemäß Kapitel 7 an die gegebene Netzwerkkonfiguration an.

Nun kann EBÜS_Verbindungsnachweis durch Doppelklick auf die Datei EBÜS_Verbindungsnachweis.exe gestartet werden.

10 Voraussetzungen

Um die in diesem Dokument beschriebenen Funktionen nutzen zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

1. Auf dem Auswerteplatz müssen im EBÜS-Freischaltsschlüssel die Optionen

- Verbindungsdaten auswerten
- Verbindungsnachweis konfigurieren

gesetzt sein.

2. Es muss eine IP-Verbindung zu jedem EBÜS Arbeitsplatz möglich sein, von dem Verbindungsdaten abgerufen und ausgewertet werden sollen.

3. Auf diesen Arbeitsplätzen muss mindestens EBÜS Version 1.8.80 laufen.

4. Auf diesen Arbeitsplätzen müssen im EBÜS-Freischaltsschlüssel die Optionen

- Verbindungsdaten speichern
- Logbuchabfrage per AMS_RCP

gesetzt sein. Sie können mit der Schaltfläche **Registrierung** jederzeit prüfen, welche Optionen im Rahmen Ihrer Lizenz freigeschaltet sind. Bitte bestellen Sie bei Bedarf einen entsprechend erweiterten Freischaltsschlüssel.

5. Auf diesen Arbeitsplätzen müssen die in Kapitel 3 beschriebenen Einstellungen vorgenommen worden sein.

6. Auf allen Arbeitsplätzen müssen die in Kapitel 7.1 beschriebenen Einstellungen vorgenommen worden sein.

11 Support / Hotline

Haben Sie noch Fragen zu EBÜS?

Dann wenden Sie sich bitte

- per Email an support@accellence.de
- telefonisch unter 05131-9090.200

an unsere Hotline. Wir sind Werktags von 9:00-17:00 Uhr zu erreichen.

Aktuelle Informationen zu EBÜS finden Sie stets unter → www.accellence.de/ebues.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Arbeit mit EBÜS und stehen für Ihre Wünsche und Fragen jederzeit gern zu Ihrer Verfügung.